3 • 2022

Grä

Weihnachtsmarkt Neu organisiert

>Notfallnummern und Gemeindedienste

	Notfallnummern
Allgemeiner Notruf	112
Polizei-Notruf	117
Feuerwehr-Notruf	118
Sanitäts-Notruf	144
Vergiftungsnotfälle	145
REGA	1414
Strassenhilfe TCS/ACS	140
Die dargebotene Hand	143
Telefonhilfe für Kinder	147
Medizinische Notrufzentrale (Ärzte, Zahnärzte, Apotheken)	061 261 15 15
Kantonsspital Bruderholz	061 436 36 36
Kantonsspital Laufen	061 400 80 80
Spital Dornach	061 704 44 44
Spitex Region Birs GmbH	061 753 16 16
Kantonspolizei Laufen	061 553 42 17
Kreiskommando Liestal	061 553 72 72

Gemeinde und Kirche

Gemeinde	
Gemeindeverwaltung	061 741 17 17
Bauverwaltung	061 751 14 07
Gemeindepolizei	079 783 16 9
Werkhofleiter: Claude Remy	079 674 20 7
Brunnmeister: Patrick Müller	079 322 40 6
Hauswartung: Raphael Cattin	078 222 95 6
Kindergarten/Schule	
Kindergarten/Schule Kindergarten	061 741 18 92
Kindergarten	
Kindergarten Primarschule Leitung/Sekretariat	061 743 70 12

Pfarrämter

Kath. Pfarramt:	061 761 61 71
Pastoralraumleiter: Albert Dani	061 763 91 28
Leitender Priester: A. Büttiker Sana	r 061 763 91 27
Sekretariat: Patricia Schumacher	061 763 91 29
Öffnungszeiten: Dienstag bis Don	nerstag, 9–11 Uhr
Kirchweg 4, Zwingen, www.kirche	eamblauen.ch
Evref. Pfarramt:	
Pfarrer: Claudius Jäggi	061 761 64 12
Pfarrerin: Regine Kokontis	061 761 62 53
Sekretariat: Sabine Freund	061 761 40 43
Öffnungszeiten: Montag und Die	
Schutzrain 7, Laufen, www.ref-lau	fental.ch
Forstrevier	
Forstrevier Angenstein	061 751 38 75
Wildhüter	
Thomas Schindelholz	061 741 20 37
Kammerjäger	
René Borer	079 426 82 56
interGGA Kabelnetz	
Störungsdienst, 24 Std./7 Tage	061 711 55 55

gemeinde@grellingen	
0	10.00-11.30/16.00-17.15
Dienstag	10.00-11.30/16.00-18.30
Freitag	geschlossen
Gemeindepräsident alex.hein@grellingen.	ch
alex.hein@grellingen. Sprechstunde bitte an	
<u> </u>	
Sozialhilfebehörde	
gshb3@sozialdienste.	ch
Sozialdienste Laufenta	al
Sprechstunde bitte an	melden: 061 766 30 50

Jeden letzten Donnerstag im Monat bis 19.00 Uhr

Montag/Donnerstag

16.00-18.00

Impressum Herausgeber und Trägerschaft Einwohnergemeinde Grellingen Redaktion Dany Hugelshofer dany.hugelshofer@grellingen.ch iris.spies@grellingen.ch Iris Spies-Hueber Vrena Ryter info@spatium 37.ch Verlag, Inserate, Abonnemente Gemeindeverwaltung Frau Iris Spies-Hueber Baselstrasse 6, 4203 Grellingen Telefon 061 741 17 17 echo@grellingen.ch, www.grellingen.ch

Insertionspreise

1/16	Seite	81×30 mm	Fr. 40.–
1/8	Seite	81×62 mm	Fr. 50.–
1/4	Seite	170×57 mm	Fr. 80.–
1/2	Seite	170×111 mm	Fr. 150.–
1/1	Seite	210×275 mm	Fr. 270.–
Jahr	esabschlüss	e mit Rabatt bitte an	fragen.
Text	korrekturer	n nach Aufwand.	-

Nächstes Eggflue-Echo

> 16. Dezember 2022

Redaktionsschluss 4 • 2022

> 7. November 2022, 12.00 Uhr

	Inhalt
Einwohnergemeinde	
Statistisches, Gratulationen	4
Die Seite des Gemeindepräsidenten	5
Aus dem Gemeinderat	6
Amtliche Mitteilungen	10
Arbeitsgruppe Prävention: Wasserschlacht	12
Kirchen/Pfarrei	13
Schulen	
Primarschule Grellingen	13
Spielgruppe Schildchröttli	14
Ortsvereine/Veranstaltungen	
Frauenverein Grellingen	13
VVG Grellingen	14
Marktkommission Grellingen	16
Katholischer Kirchenchor	16
Ches-Hütte-Fescht	17
TV Grellingen	18
Einsendungen/Verschiedenes	
Senioren-Mittagstisch	13
Raiffeisenbank	18
Phänologie	19
Grellingen Info	19

Bitte beachten Sie unsere Inserenten!

Layout

Spatium 37 Vrena Ryter, Brittnau

Druck

Druckzentrum Laufen AG, Laufen Auflage: 1050 Exemplare, Digitaldruck

Verteiler

Gratis durch die Post in alle Grellinger Haushalte. Jahresabonnement für Auswärtige Fr. 20.–

3.2022

September 2022 Grälliger Dorfzytig

Offizielles Mitteilungsblatt der Einwohnergemeinde Grellingen Erscheint 4× jährlich: im März, Juni, September und Dezember **Statistisches**

Geburten 1. März Auguste Jean, Sohn von Mélanie-Julie Wybrecht und Maximilien Vuylsteke 21. April Ensar Cem, Sohn von Selvinaz und Okan Yasar

Noah Eliah, Sohn von

Stefanie und Reto Glaser

Vermählungen

19. Juni

27. Januar	Regiane da Silva Krattiger und David Krattiger
10. Juni	Hellen und Cédric Chapatte
1. Juli	Darja und Manuel Klein
7. Juli	Fiona und Marc Stoffel





Estelle Saladin, 90, 23.8.2022

Der Gemeinderat gratuliert Ihnen ganz herzlich zu Ihrem Geburtstag und wünscht Ihnen weiterhin gute Gesundheit und viel Gfreuts.

Pro Senectute Abteilung Sport

Seniorenturnen

in Grellingen

Wir würden uns freuen, wenn Sie/Du zu uns ins Turnen kommst.

Jeweils am Montag 9.00-10.00 Uhr

in der Turnhalle der Primarschule. Kontakt: Evelyne Bitterli, Tel. 061 741 11 58 Wir freuen uns auf Sie/Dich.

Herzlich willkommen!

Als neue Dorfbewohnerinnen und -bewohner begrüssen wir in Grellingen herzlich:

Familie Antonio Fruci und Antonella Messina mit Kindern Ilaria und Melissa Fruci

Herr und Frau Baris und Yesim Kaya

Frau Irem Kaya

Herr und Frau Andree und Julia Keiner

Frau Katrin Poldervaart

Herr und Frau Heinrich und Christina Ronner

Herr Eugen Sigstein

Herr Stefan Sigstein und Tochter Milena Hänggi

Familie Ricardo Simonetti und Hanna Mettler mit Tochter Malea Mettler

Frau Jessica Walker mit Kindern Emma und Linda





Die Seite des Präsidenten

Liebe Grellingerinnen, liebe Grellinger

Dieses Jahr sind wir in unseren Sommerferien durch die Schweiz gereist. Es war eine tolle Reise in unserem sehr schönen Land.



Unterwegs haben wir viele neue Bekanntschaften gemacht und uns mit vielen Leuten unterhalten. In Einkaufsläden, beim Warten an Bergbahnen oder in Restaurants gab es da und dort auch mal Situationen, bei denen es kurzfristig nicht so lief, wie man sich dies in unserer gut organisierten Gesellschaft vorstellt. Das Personal setzte aber meistens alles daran, die entstandene Unannehmlichkeit so schnell als möglich zu beheben. Die überwiegende Mehrheit der jeweils anwesenden Personen hatte Verständnis für die missliche Situation und honorierte den Einsatz der Angestellten, um wieder alles ins Lot zu bringen. Es gibt aber auch immer wieder einzelne Leute, die meinen, mit unflätigen Bemerkungen, Gezeter und sonstigen Ausfälligkeiten dazu einen tollen Beitrag zu leisten. Dies erinnerte mich da und dort an unsere EGV vom Juni diesen Jahres.

EGV Juni 2022: Versammlungsdisziplin lässt zu wünschen übrig

An der Einwohnergemeindeversammlung vom 15. Juni gab es Traktanden, die für viel Diskussionsstoff sorgten. Dabei wurde lange und intensiv diskutiert, wobei sich der grosse Teil der Teilnehmer an die normalen Regeln einer solchen Veranstaltung gehalten hat. Bei Plädoyers oder Erklärungen vonseiten des Gemeinderats gab es aber immer wieder laute Zwischenrufe, Gelächter oder abschätzige Bemerkungen, um den jeweils Vortragenden zu unterbrechen oder zu stören. Dies entspricht nicht unserer Versammlungskultur und wird an der nächsten

EGV nicht mehr so hingenommen werden.

Verein Birsstadt; Präsidium in Grellingen

Im Verein Birsstadt wird das Präsidium jedes Jahr turnusgemäss einer anderen Gemeinde übertragen. Für die Periode 2022/23 ist nun Grellingen an der Reihe. So habe ich als Vertreter unserer Gemeinde das Präsidium des Ver-



eins vom 1. Juli 2022 bis zum 30. Juni 2023 inne. Die monatlichen Vorstandsitzungen finden jeden letzten Freitag im Monat nachmittags in Grellingen im Gemeindesaal statt.

Zwei neue Kommissionsmitglieder

Obwohl in der letzten Ausgabe des Eggflue-Echos unter «Allgemeine Informationen» schon erwähnt, möchte ich es nicht unterlassen, zwei neue Kommissionsmitglieder zu begrüssen:

Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission

Es freut mich, dass sich Frau Giuseppina Ebi seit 1. Mai als neues Mitglied der GRPK in den Dienst der Gemeinde stellt. Ich wünsche Frau Ebi viel Spass bei ihrer neuen Aufgabe und heisse sie in der GRPK herzlich willkommen.

Finanzplanungskommission

Seit 9. Mai ist Frau Céline Erbsmehl neu in der Finanzplanungskommission tätig, was mich ebenfalls sehr freut. Ich wünsche auch ihr viel Spass bei ihrer neuen Aufgabe und heisse sie in der Finanzplanungskommission herzlich willkommen.

Nach einem sehr heissen und trockenen Sommer hoffe ich auf einen «normalen» Herbst und anschliessend einen Winter mit Schneefall wie früher, damit sich unsere Gletscher wieder, wenn auch nur ein bisschen, erholen können.

Euer Präsi: Alex Hein

Aus dem Gemeinderat

Ressortnachrichten

>Ressort Bauwesen

Sanierung Oberdorf (Strasse, Wasser und Abwasser)

Die Gemeindeversammlung vom März 2020 hat den Kredit für das Vorprojekt Sanierung Oberdorf genehmigt. Für das Projekt wurde das Ingenieurbüro Glaser Saxer Keller AG vom Gemeinderat beauftragt. Die Abklärungen und Baugrunduntersuchungen zeigen nun, dass die Kostenschätzung aus der Machbarkeitsstudie von 2016 mit 1,6 Millionen Franken nicht eingehalten werden kann. Aufgrund der Meldungen der Anwohner im Oberdorf über die Auswirkungen bei starken Regenfällen hat der Gemeinderat weitere Abklärungen eingeleitet. Das spezialisierte Büro Geo7 wurde beauftragt, die hydrologischen Abklärungen vom Gebiet oberhalb des Oberdorfes zu treffen und abzuschätzen, wie gross die Wassermengen sein könnten, die durchs Oberdorf abgeführt werden müssen.

Das geplante Bauprojekt im Oberdorf kann das Wasser aus dem Siedlungsgebiet und Wasser aus dem Gebiet Schmelzenried aufnehmen. Bei einem Starkregenereignis ist aber möglich, dass aus dem Gebiet oberhalb des Oberdorfs mehr Wasser kommt, als durch die Leitungen abgeführt werden kann. In Zusammenarbeit mit den kantonalen Behörden werden die Abflussbeiwerte festgelegt und die Auswirkungen auf das Bauprojekt modelliert.

Aufgrund der neuen Kostenschätzung des beauftragten Ingenieurbüros ist von ca. 3,1 Millionen Franken auszugehen. Die Ausführung in Etappen muss nun mit dem Finanzplan abgestimmt werden. Zum Schutz der betroffenen Liegenschaften werden sofort Schutzmassnahmen geprüft und in Absprache mit den Eigentümern umgesetzt.

Revision Zonenplanung Landschaft – Ergänzung

Mit Schreiben vom 12. Februar 2019 hat die Gemeinde Grellingen die Zonenvorschriften Landschaft beim Regierungsrat zur Genehmigung eingereicht. Die Prüfung durch die kantonalen Fachstellen hat ergeben, dass die Planung nicht vollumfänglich genehmigt werden kann. Dies insbesondere aufgrund des Widerspruchs zwischen der Feststellung eines Fachgutachtens (Naturinventar) und der Umsetzung der einzelnen Naturwerte in die

Zonenvorschriften Landschaft. Im Grundsatz ist damit das Fachgutachten nicht konsequent in die Nutzungsplanung überführt worden.

Um diesen Widerspruch aufzuheben, wurde die Gemeinde angehalten, nochmals eine Überprüfung des Schutzstatus dieser Naturwerte vorzunehmen. Sollte in Abwägung aller Interessen eine Schutzwürdigkeit festgestellt werden, ist eine Eintragung im Zonenplan und eine Festlegung der notwendigen Schutzmassnahmen im Zonenreglement Landschaft grundsätzlich unabdingbar.

Spezialzone «Familiengärten»

Die beschlossene Spezialzone für Familiengärten liegt teilweise in einem Vorranggebiet Landschaft und teilweise innerhalb des Vorranggebiets Natur. Im Objektblatt Vorranggebiet Landschaft wird der Planungsgrundsatz festgelegt, wonach die Gebiete im Grundsatz von neuen Bauten freizuhalten sind.

Demnach ist eine Zonenausscheidung für Bauten und Anlagen für Erholung, Freizeit und Sport in Vorranggebieten Natur und Landschaft nicht zulässig. Die Spezialzone für Familiengärten widerspricht somit dem kantonalen Richtplan. Nur für den im Vorranggebiet Landschaft liegende Teil kann aufgrund der vorbestandenen Situation die Spezialzone genehmigt werden. Es dürfen jedoch keine zusätzlichen Bauten erstellt werden.

Die Grundeigentümerschaften wurden über die Inhalte des rechtlichen Gehörs informiert und zu einer Anhörung eingeladen. Aufgrund der Anhörung der Grundeigentümerschaften wurden die Schutz- und Pflegmassnahmen definiert, die einerseits dem Erhalt und anderseits den Schutzzielen Rechnung tragen.

Das öffentliche Mitwirkungsverfahren für die angepassten Bestandteile der Zonenvorschriften wurde durchgeführt. Zurzeit werden die Eingaben beurteilt und im Mitwirkungsbericht in einer Stellungnahme beantwortet. Danach erfolgt die Genehmigung durch die Einwohnergemeindeversammlung.

Informationen zum geplanten Wärmeverbund

Der Gemeinderat hat gemäss Auftrag der Einwohnergemeindeversammlung vom Juli 2022 Abklärungen und eine Studie zu Themen rund um den geplanten Wärmeverbund in Auftrag gegeben.

Zu den Themen Sicherheit und Emissionen liegen erste Resultate vor. Die Ergebnisse einer Studie, welche unter anderem den Aspekt der Wirtschaftlichkeit beurteilen soll, werden im Rahmen einer Informationsveranstaltung präsentiert. Das Datum dazu wird noch bekannt gegeben.

Thema Emissionen

Schnitzelheizung Gemeinde Reigoldswil

Der Gemeinderat hat die Schnitzelanlage in Reigoldswil vor Ort besichtigt und sich über die behaupteten Umweltbelastungen und die Geruchsemission erkundigt.

Die Gemeinde Reigoldswil betreibt seit Jahren eine Schnitzelheizung, die in der Schulanlage untergebracht ist. Versorgt werden sämtliche Liegenschaften der Gemeinde inkl. Alters- und Pflegeheim Überbauung Rüschelbach und viele Gebäude beim Dorfplatz. Heizleistung ca. 570 kW, Schnitzellieferung durch die Bürgergemeinde.





Schnitzelheizung mit Kamin und Standort der Zentrale

Der Gemeinderat von Reigoldswil kennt keine wie an der Einwohnergemeindeversammlung Grellingen geäusserte Meinung zu Belastungen der Schnitzelanlage und kann diesbezüglich die gemachte Aussage nicht nachvollziehen. Geruchs- oder Rauchbelastungen, basierend auf dem Betrieb der Schnitzelfeuerung, sind nicht bekannt. Seit 1985 wird in Reigoldswil mit einer Schnitzelanlage Wärme erzeugt. Der Gemeinderat ist von diesem System überzeugt.

Schnitzelheizung Gemeinde Pfeffingen

Die Gemeinde Pfeffingen hat sich im Jahr 2016 für eine Holzschnitzelanlage für die Wärmeversorgung der alten und neuen Schulanlagen und der MZH entschieden. Die Schnitzellieferung erfolgt durch die Bürgergemeinde. Auch die Gemeinde Pfeffingen hat keine Probleme mit dem Betrieb einer Schnitzelheitung oder diesbezügliche Reklamationen über Belastungen (Geruch, Rauch usw.).





Schnitzelheizung mit Kamin und Standort der Zentrale

Thema Sicherheit

Schnitzelheizung Gemeinde Duggingen

Die Gemeinde Duggingen betreibt eine Holzschnitzelanlage für die Wärmeversorgung der Schulanlage, des Feuerwehrmagazins und des Werkhofs. Heizleistung ca. 100 kW, Schnitzellieferung durch die Bürgergemeinde.



Einfüllung Holzschnitzel

Die Schnitzelanlieferung erfolgt am frühen Morgen. Die Anlieferung hat bisher zu keinem bekannten Problem geführt. Es sind weder schriftliche noch mündliche Meldungen verzeichnet oder problematische Vor-



Standort der Zentrale

kommnisse durch den Schulrat oder die Schulleitung gemeldet worden. Ebenso sind keine Meldungen zu Geruchsbelästigungen oder anderen Umweltbelastungen bekannt, weder von der Anwohnerschaft noch von Dritten.

Nachhaltigkeit

Holz aus der Region

Dieser Brennstoff aus der Waldwirtschaft und der holzverarbeitenden Industrie eignet sich besonders für automatische Feuerungen in Schulanlagen, Mehrzweckgebäuden, Gewerbe und Industriebauten. Auch die Erschliessung eines ganzen Quartiers im Nahwärmeverbund ist ökologisch sinnvoll und gleichzeitig wirtschaftlich.

Die nachfolgenden Informationen zur Nachhaltigkeit stammen aus den folgenden Quellen: Energiestrategie Bund, Kantonale Energieplanung/Energieplanungsbericht, Agrarwir, Energiekonzept KWP.

Klimagasemissionen

Das Heizen mit Hackschnitzeln verursacht eine der geringsten Klimagasemissionen. Die Aufarbeitung von Holz zu Scheitholz oder Hackschnitzeln erfordert einen nur sehr geringen Arbeits-, Maschinen- und Energieaufwand.

Selbst bei einem etwas höherem Aufwand, wie er für die Erzeugung von Hackschnitzeln aus landwirtschaftlichen Kurzumtriebsplantagen mit Pappeln bzw. Weiden oder für die Erzeugung von Pellets aus Holz oder Stroh erforderlich ist, liegen u. a. die CO₂-Werte um ein Vielfaches unter denen der Öl- und Gasheizungen.

Stephan Pabst, Gemeinderat

>Ressort Verkehr, Sicherheit und Umwelt

Ruhe und Ordnung wird gestört – was mache ich?

In diesem Sommer wurden wir mit Hitzetagen und Sonnenschein übermässig bedient. Man setzt sich bis spät in die Nacht in den kühlen Garten, entfacht ein Feuer im Grill und diskutiert rege und laut. Haben Sie sich auch Gedanken gemacht, was ihr Nachbar über ihr Verhalten denkt? Oder wurden Sie selber von ihren Nachbarn belästigt, z.B. mit Lärm, stinkendem Rauch und haben ihm ihre Unzufriedenheit mitgeteilt aber ihre Intervention wurde nicht akzeptiert – was können Sie machen?

Die Faust im Sack - führt zu keiner Verbesserung!

Einige Tage später auf der Gemeindeverwaltung reklamieren – hier werden Sie angehört und ernstgenommen, jedoch kann die Verwaltung nichts unternehmen, da es vorbei ist und bei einem Wiederholungsfall die Verwaltung geschlossen ist.

Sie rufen die Polizei – die Organisation der Polizei funktioniert über die *Notrufzentrale 112, 117 oder die Einsatzzentrale 061 553 35 35.* Diese Zentrale bietet entsprechend die Gemeindepolizei oder die Kantonspolizei auf, welche sich Vorort ein Bild machen können und für die entsprechenden Massnahmen autorisiert sind!

Neophyten auf Privatgrundstücken bekämpfen

Schon mehrmals wurde im Eggflue-Echo über die Bekämpfung von gebietsfremden, invasiven Pflanzen (Neophyten) berichtet. Diese Pflanzen werden vermehrt aus fernen Ländern eingeführt, als Zierpflanze oder als versteckte Pflanze mit Warenlieferungen. Da diese Pflanzen bei uns nicht heimisch sind und keine Bedrohungen haben, vermehren sie sich.

In diesem Jahr wurde vor allem das einjährige Berufskraut gesichtet. Im Wald, an der Birs und auf den öffentlichen Grünparzellen wurde die Staude möglichst schnell ausgerissen und entsorgt. Leider haben sich in den vorigen Jahren die Pflanzen bereits mehrmals versämt und sind in private Gärten und Wiesen eingedrungen.

Die Gemeinde kann bis zum heutigen Zeitpunkt niemanden zwingen, das Kraut zu bekämpfen! Deshalb bitten wir die Grundbesitzer, auf das einjährige Berufskraut in ihren Parzellen zu achten und möglichst vor der Samenbildung zu entfernen.

Das richtige Vorgehen (Praxishilfe Neophyten):



Bekämpfung → Pflanzen vor der Blütezeit mit Wurzeln ausreissen → mehrmals tief mähen und sofort abführen (keine Notreifung)

Entsorgung → Schnittgut ohne Wurzeln, Samen oder Blüten kompostieren → ganzes Pflanzenmaterial in eine professionelle Platz-/Boxen-Kompostieranlage, in eine Vergärungsanlage oder in die Kehrichtverbrennung geben

Ausbreitung und Vermehrung → Samen im Boden über 5 Jahre keimfähig

Soll die Gemeinde Grellingen bei Mobility mitmachen?

Am Banntag wurde der Gemeinderat angesprochen, ob die Gemeinde Grellingen einen Mobility-Standort errichten würde. Aus Sicht des Umweltschutzes und der Verkehrsdichte – Fahrzeuge auf Strassen und Parkplätzen, würde sich ein Angebot rechtfertigen.

Wie funktioniert das Mobility-System aus Sicht der Nutzer?

Der Nutzer muss eine Jahresgebühr entrichten oder Genossenschafter sein, damit er berechtigt ist, ein Mobility-Fahrzeug zu aktivieren. Beim Gebrauch eines Mobility-Fahrzeugs wird eine Stundengebühr und eine Kilometergebühr verrechnet. Die Gebühren richten sich nach Fahrzeugtyp und Nutzungstyp (Return oder OneWay).

Welches ist die Aufgabe eines Standortbetreibers?

Der Standortbetreiber, z. B. die Gemeinde, muss einen Parkplatz mit einer definierten Empfangsrate bereitstellen und ein definiertes Fahrzeug vorfinanzieren, z. B. einen Toyota Yaris Hybrid für 13 000 Franken pro Jahr.

Was bietet der Mobilitybetreiber?

Markierung des Parkplatzes, bei Hybrid und E-Fahrzeugen die Ladestation, Unterhalt der Fahrzeuge, Energiekosten und das Abrechnungstool.

Wird ein Fahrzeug genügend ausgelastet, erhält der Standortbetreiber eine entsprechende Vergütung zur Tilgung seines Vorschusses oder gar einen Gewinn.



Die Gemeinde möchte nun gerne abklären, ob ein Mobilitystandort in Grellingen genutzt werden würde und eine entsprechende Auslastung zu erreichen wäre. Wir freuen uns, wenn möglichst viele an der Umfrage teilnehmen und uns ihre bevorzugten Mobilitätswünsche bis zum 31. Oktober mitteilen.

Rudolf Gitzi, Gemeinderat

>Ressort Kultur

Jungbürgerfeier – Wir wollen es wissen

In den letzten Jahren haben sich für die Jungbürgerfeier immer weniger Jungbürger angemeldet, bereits mehrmals, wie im aktuellen Jahr, gingen nur Absagen ein.

Der Gemeinderat hat sich daher zum Ziel gesetzt, die Ursachen für diesen Umstand festzustellen und Massnahmen abzuleiten.

Zu diesem Zweck bitten wir insbesondere die junge Bevölkerung um ihre Stimme im Rahmen einer Online-Umfrage.





https://bit.ly/3AzVEIw

Über das Ergebnis wird in einem zukünftigen Echo informiert.

Vernissage zum Wettbewerb «Gestaltung der Dorfschilder»

Alle Eingaben zum Wettbewerb werden durch eine Jury geprüft und bewertet. Falls sich darunter, was wir alle hoffen, ein realisierbarer Entwurf befindet, wird am 11. November, um 19 Uhr im Gemeindesaal Grellingen eine öffentliche Vernissage stattfinden.

Im Rahmen der Vernissage mit Apéro werden alle Eingaben ausgestellt. Die Gewinnerin oder der Gewinner wird dann durch die Jury feierlich prämiert. Die ganze Bevölkerung ist eingeladen, daran teilzunehmen.

Falls die Vernissage wie geplant stattfindet, wird sie im Aushang und im Internet nochmals explizit bestätigt.

Dany Hugelshofer, Gemeinderat

Anklang finden Montag und Dienstag, welche uns durch die hohen Anmeldungszahlen, die leider sehr spät eingegangen sind, vor organisatorische Hürden gestellt hat.

Trotzdem dürfen wir auf unser Angebot sehr stolz sein, denn für ein Dorf mit überschaubarer Grösse hält Grellingen einem Vergleich mit Gemeinden ähnlicher Konstellation stand und stellt sich als vorbildlich heraus.

Das Essen liefert La Petit Chenille frisch aus Laufen, dessen Betrieb wir regelmässig besuchen dürfen. Bei unserer letzten Visite wurde nicht nur Probeessen sondern auch Probesitzen angeboten ...

Denise Eichelberger, Gemeinderätin

>Ressort Soziales

Familienergänzende Betreuung

Ende März erhielten alle Eltern von Kindern bis zum Alter des Eintritts in die Oberstufe einen Brief mit einer Umfrage zu Bedarf und Zufriedenheit der Qualität unserer familienergänzenden Betreuungsangebote der Gemeinde. Als Dank für die Beantwortung der umfangreichen Umfrage winkten drei Bargutscheine à Fr. 50.—.

Gewonnen haben:

- Stegmüller Jasmin und Adrian
- Balmer Evelyn
- Deussen Kim

Wir danken allen Teilnehmenden der Umfrage für ihre wertvollen Antworten.

Mittagstisch

Vor den Sommerferien hat der Gemeinderat dem Antrag zugestimmt, den Mittagstisch bedarfsgerecht anbieten zu können. Dabei wurde entschieden, dass auch an Tagen mit schulfreien Nachmittagen ein Mittagstisch angeboten werden darf. Dieser würde ab einer Schwelle von acht Anmeldungen durchgeführt. Diese Schwelle wurde aber weder für Mittwoch noch für Donnerstag in diesem Semester erreicht. Den höchsten

Amtliche Mitteilungen

Allgemeine Informationen

Baubewilligungen

23.5.2022	Neuenackerweg 4	Velounterstand
13.6.2022	Delsbergstrasse 2	Fassade und Vorplatz
5.7.2022	Geissfluhweg 11	Aussentreppe
21.7.2022	Delsbergstrasse 17	Einfriedung Kingartenspielplatz
8.8.2022	Unterdorf 22	Terrassenanbau
9.8.2022	Baselstrasse 58	Wintergarten/ Stützmauer

Geschwindigkeitskontrollen

Kontrollort	Datum	1	2
Delsbergstrasse	6.5.2022	337	5/1,48
Bahnhofstrasse	20.5.2022	206	4/1,94
Delsbergstrasse	26.7.2022	208	31/16,35

1 = Anzahl Fahrzeuge, 2 = Übertretungen/Quote in %

Neues Raumbewirtschaftungssystem

In der Ausgabe Nr. 4/2021 hat die Gemeindeverwaltung bereits davon berichtet. Inzwischen konnte dieses Bewirtschaftungssystem für die Buchung/Reservierung von Gemeinderäumlichkeiten operativ in Betrieb genommen werden. Auf der Webseite der Einwohnergemeinde kann der entsprechende Link angeklickt werden. Seit der Inbetriebnahme stehen die alten Gesuchsformulare nicht mehr zur Verfügung. Falls Sie dazu Fragen haben, geben wir Ihnen gerne Auskunft.

Neues Einladungsverfahren zur Gemeindeversammlung: Erste Erfahrungen

Vorab: Die Eingangskontrolle zur Gemeindeversammlung vom 15. Juni und die Feststellung der Stimmberechtigung gingen zügig und ohne Probleme über die Bühne. Die teilnehmenden Personen hatten den gelben Ausweis mehrheitlich dabei. Das Ziel wurde somit erreicht, nämlich die Sicherstellung der Stimmberechtigung an Einwohnergemeindeversammlungen (s. Bericht in der EE-Ausgabe 1.2022). Besten Dank für die gute Mitwirkung.

Die vereinzelten Voten und Kritiken, die zu Beginn der Einwohnergemeindeversammlung vom Juni 2022 geäussert wurden, zeigen aber, dass nicht von allen Stimmberechtigten der Sinn und Zweck dieser Handhabung verstanden wurde. Man vermisste das vielkritisierte grüne Traktandenbüchlein, das früher an alle Haushaltungen verschickt worden war. Nicht alle hätten einen Computer, was sicher wahr ist, aber mit dem neuen Einladungsverfahren nichts zu tun hat.

Falls Sie keinen Zugang zu den digitalen Angeboten haben oder sich nicht damit auseinandersetzen wollen, bieten wir nach wie vor folgende Möglichkeiten an:

 Die Informationen und Unterlagen zu den traktandierten Geschäften sind in Papierform auf der Gemeindeverwaltung einsehbar, dies

- mindestens 10 Tage vor der Versammlung. Wenn die Öffnungszeiten nicht passen, vereinbaren Sie bitte einen persönlichen Termin.
- Die Anträge des Gemeinderats und die Detailinformationen der traktandierten Geschäfte werden in einer Broschüre zusammengefasst (früher grün). Diese Broschüre («Traktandenbüchlein») wird zwar nicht mehr an alle Haushalte zugestellt, kann aber am Schalter eingesehen werden. Ist Ihnen der Gang auf die Gemeindeverwaltung nicht möglich, kann in begründeten Fällen die Broschüre auch per Post zugestellt werden.
- Ausnahmslos alle Stimmberechtigten hatten und haben Zugang zu den nötigen Informationen zu den traktandierten Geschäften einer Gemeindeversammlung.

Sind Sie schon bei eBill angemeldet?

Einfaches Bezahlen von Gebührenrechnungen

Im November/Dezember ist es wieder so weit: Die Rechnungen für das Wasser/Abwasser und den Kehricht werden von der Einwohnergemeinde verschickt. Im Dezember zudem die Rechnungen für die Parkkarten und im Januar folgen die Rechnungen für die Hundegebühren.

Wie praktisch es doch wäre, wenn die Rechnung direkt im E-Banking oder E-Finance (Online-Banking) einsehbar wäre! Ich müsste die Rechnung nicht mehr physisch ablegen und kann sie mit zwei einfachen Klicks via Handy oder PC termingerecht bezahlen. Es ist kein Gang zur Post resp. zum Coop mehr notwendig oder die Referenznummer muss nicht manuell erfasst werden.

Möglich ist das bereits heute: Bitte melden Sie sich für die E-Rechnung (eBill) an! Es profi-

Wir entsorgen für Sie fachgerecht und preiswert

- Grüngut
- Bauschutt
- Aushub
- Sperrgut



Minimulden 1m³/2m³ Normalmulden 4m³/7m³ Grossmulden bis 20m³ Abschliessbare Mulden Befahrbare Flachmulden 4m³/7m³ Maschinen- und Materialtransporte tieren die Rechnungsempfängerin, der Rechnungsempfänger, die Gemeinde und die Umwelt von diesem sicheren und ein- fachen Service.

Die Vorteile einer E-Rechnung für Sie:

- Einfach und schnell: Zahlungen mit zwei Klicks ohne Eingabe von Referenznummern
- Umwelt: Kein Papier mehr notwendig
- Sicher: Nur vertrauenswürdige Rechnungen werden übermittelt
- 100% Kontrolle: vollständige Kontrolle über alle Rechnungen jederzeit und überall
- Kostenlos: eBill ist im E-Banking integriert

Benötigen Sie Unterstützung bei der Registrierung im E-Banking für eBill oder haben Sie Fragen zu diesen Themen? Bitte wenden Sie sich an den Leiter Finanzen, Roland Friederich, Telefon 061 741 23 29.

Team Hauswartung

Seit Anfang August ist die Hauswartung der Gemeinde Grellingen komplett neu besetzt.



Von links: Raphael Cattin, Leiter Hauswartung, 80%; Mathis Hofer, Mitarbeiter Hauswartung, 40%; Darko Böni, Mitarbeiter Hauswartung, 40%.

Arbeitsgruppe Prävention

Die Wasserschlacht vom 11. Juni



Unglaublich eindrucksvoll, was ein Dorf auf die Beine stellt, wenn es zusammenarbeitet! Die zweite Wasserschlacht für Gross und Klein war abermals eine Gaudi! Die Begeisterung aller möglichen Altersgruppen war überaus gross sowie fantasievoll, mit was man sich so nass spritzen konnte. Neben den extra für den Anlass aus Schwammtüchern hergestellten Wasserschlachtbällen wurden sogar Dosen fürs Büchsenwerfen zu Wasserbehältern. Aber es ging sehr sportlich zu und her beim Flüchten, Verfolgen, Verstecken und Spritzen.

Mit Glace, Obst, Kuchen, Sandwiches, Getränken und indischen Leckereien wurden die Besucher verwöhnt.

Aktiv waren aber nicht nur die Teilnehmer, sondern auch die Helfer, welchen hiermit nochmals ein grosser Dank gebührt. Kinder, Asylbewerber, Lehrer, Werkhof, Freiwillige und deren Verwandtschaft – alle zogen an einem Strang und haben mich so stolz gemacht, dass ich Teil dieser Gemeinde sein darf.

Beitrag unter Regio TV Plus: https://www.regiotvplus.ch/site/de/tv/?archive=2&play list_id=18&view=playlist



https://youtu.be/zJcpEkzaJNU

Denise Eichelberger, Gemeinderätin

Ev.-ref. Kirchgemeinde Laufental

Kirchliche Nachrichten



Gottesdienste in Grellingen

	9
Sonntag, 9. Oktober	10.00 Uhr
Mit Vikarin Andrea Klose	
und Markus Schlapp, Orgel	
Sonntag, 13. November	10.00 Uhr
Mit Pfarrer Stéphane Barth	
und Tatjana Fuog, Orgel	
Sonntag, 11. Dezember	10.00 Uhr
Mit Pfarrer Claudius Jäggi	
und Fabienne Studer, Orgel	

Sonntag, 25. Dezember 10.00 Uhr Weihnachtsfeier mit Pfarrerin Regine Kokontis, Fabienne Studer, Orgel, Annina Frey, Querflöte

Senioren-Mittagstisch

18. Oktober, 15. November und20. Dezember

Wie immer am 3. Dienstag im Monat um 12 Uhr im katholischen Pfarreiheim.

Anmeldungen für Nichtstammgäste jeweils bis am Montag, 12 Uhr, vor dem Mittagessen bei H.-P. Hänni auf Mobile 079 709 44 36.

Wir würden uns sehr freuen, auch neue Gäste begrüssen zu dürfen.

Das Senioren-Mittagstisch-Team



Primarschule Grellingen

Start ins neue Schuljahr

Am 15. August 2022 fand der erste Schultag statt. 20 Kinder sind neu in den Kindergarten eingetreten. Vom Kindergarten in die 1. Klasse wechselten 20 Knaben und Mädchen. In diesem Schuljahr besuchen 120 Kinder die Primarstufe Grellingen. Das Wachstum der Kinderzahlen machte die Bildung einer neuen Klasse in der Unterstufe nötig. Nun führen wir seit längerer Zeit wieder sieben Klassen. Dadurch konnten wir unser Team ergänzen, mussten aber auch Lücken schliessen. Wir heissen folgende Lehrpersonen an unserer Schule herzlich willkommen: Sabrina Agiuli, Nina Moreva, Edwin de Sterke, Leylâ Thüring und Daniel Wyss.

Die letzten zwei Jahre waren von der Pandemie, der Digitalisierung sowie der Schulhaussanierung geprägt. Nun freuen wir uns auf ein Schuljahr ohne Einschränkungen. Wir planen die Schulversammlung wieder regelmässig durchzuführen und hoffen, dass das Skilager wieder möglich sein wird. In diesem Jahr werden sich die Lehrpersonen vertieft mit der neuen Organisation der Speziellen Förderung befassen. Dazu sind drei Weiterbildungen vorgesehen.

Es ist geplant, dass noch vor den Herbstferien mit der Teilsanierung des Spiel- und Pausenplatzes begonnen wird. Der entsprechende Kredit wurde im September 2021 durch die Gemeindeversammlung genehmigt. Obwohl auch diese Bautätigkeit Einfluss auf den Schulbetrieb nehmen wird, ist die Vorfreude auf neue Spielgeräte und eine kindergerechte Platzgestaltung sehr gross.

Dieter Schnider, Schulleitung Primarstufe Grellingen



Sonntag, 4. Dezember um 14.30 Uhr in der Mehrzweckhalle Grellingen

Wir würden uns freuen, Sie als unseren Gast zu einem gemütlichen Beisammensein begrüssen zu dürfen.

Spielgruppe Schildchröttli

Verkehrs- und Verschönerungsverein

S Schildchröttli verzellt

Es ist wieder so weit. Am Dienstag-, Mittwoch- und Donnerstagvormittag kommt mit den Kindern wieder Leben in die Spielgruppe. Was wollen wir heute spielen? In der Küchenecke, verkleiden, mit den Autos, den Zügen, in der Geschichtenecke, puzzeln, kneten, malen oder doch lieber in die Kissen zum Toben oder Klettern, auf jeden Fall zusammen!

Nach den Herbstferien starten am Donnerstagvormittag wieder die speziellen Sprachförderspiele für Kinder mit nicht Deutsch als Muttersprache, sodass wir uns besser verstehen.

Am Freitag sind wir jeweils in der Natur zu finden. Da gibt es so viel Spannendes zu entdecken wie Pfützen, Blumen, Schnecken, Eidechsen, Steine, Wasser, Eis, Feuer, Erde usw. Wir treffen uns am Ende des unteren Moosweges beim Stauwehr und marschieren zusammen Richtung Chessiloch los.



Willst du auch lustige Vormittage in der Spielgruppe und oder in der Natur erleben? Melde dich einfach bei der Spielgruppe, es hat noch Plätze frei.

Wollt ihr mehr über die Spielgruppe wissen? Schaut in die Website, ins Facebook oder meldet euch bei mir. Nun wünsche ich allen einen wunderschönen Herbst.

Bis zum nägschte Mol, seit s Schildchröttli

Informationen und Anmeldung: Doris Gitzi, Telefon 061 741 23 27 spielgruppe.schildchroettli@bluewin.ch Facebook: Spielgruppe Schildchröttli www.spielgruppeschildchroettli.jimdo.com

Wettbewerbssieger gekührt



Auch in diesem Jahr führte der Verkehrs-und Verschönerungsverein Grellingen die Aktion «Schönster Vorgarten/Balkon» durch. Der Wettbewerb soll die privaten Beiträge zur Verbesserung der Wohnumwelt in Grellingen unterstützen und intensivieren.

Die Jury aus Vertretern des VVG hatte die angemeldeten sowie noch weitere schöne Vorgärten angeschaut und in die Auswahl mit einbezogen.

Nun wurden die Gewinner für die am schönsten geschmückten Vorgarten/Balkone prämiert:

- 1. Preis: Fam. Zangerle Stalder, Paradiesreben 1
- 2. Preis: Frau Gaëtane Humair, Eichenweg 1

Wir bedanken uns wiederum für die liebevolle Gestaltung Ihrer Balkone und Vorgärten. Die Gewinnerinnen und Gewinner wurden mit Gutscheinen im Wert von je Fr. 150.– und Fr. 50.– belohnt.

Auch im nächsten Jahr möchte der Verkehrs- und Verschönerungsverein Grellingen den Wettbewerb wieder durchführen.

Der Vorstand des VVG Stephan Pabst

- Neuanlagen
- Umgestaltungen
- Gartenservice
- Dach- und Fassadenbegrünung
- Schwimmteiche
- Feucht- und Trockenbiotope



Wenger AG Gartenbau • 4147 Aesch • Tel. 061 756 55 55 • www.wenger-gartenbau.ch



Grienweg 3 4222 Zwingen Tel. 061 761 37 80 info@gebhardt-schreinerei.ch www.gebhardt-schreinerei.ch

Einbauschränke = Allgemeiner Innenausbau = Möbelsonderanfertigungen



Oberwilerstrasse 2 Tel. 061 421 40 42 Fax 061 421 41 47 Elektro-Planung Unterhalt, Reparaturen + Service Fachgeschäft für Leuchten und Haushaltsapparate

4102 Binningen Tel. Grellingen 076 430 66 00 www.widler-ag.ch



HATEBUR TREUHAND

Steuererklärung für Firmen und Privatpersonen | Steuerberatung Unternehmensberatung | Lohnbuchhaltung und Personaladministration Finanz- und Rechnungswesen | Versicherungs- und Rechtsberatung Erwin Hatebur Rödlerweg 8 4203 Grellingen

Tel. 061 743 01 01

www.hatebur-treuhand.ch

Marktkommission Grellingen

Wir stellen uns vor

Wir, Patricia Bösch, Marc und Claudine Pflugi und Markus Eschgfäller (v. l. n. r.) sind die neue Marktkommission. In Grellingen aufgewachsen oder schon seit Jahren wohnhaft, war für uns der Weihnachtsmarkt immer ein schöner Anlass. Sei es als Aussteller oder als Besucher.



Gerne möchten wir unter dem Motto «klein, aber fein» dem Weihnachtsmarkt dieses Jahr Glanz verleihen. Sind Sie interessiert daran, Produkte auszustellen oder den Weihnachtsmarkt zu besuchen? Wir würden uns sehr freuen!

Klein, aber fein!



Grellinger Weihnachtsmarkt

Samstag, 26. November, 11.00 bis 19.00 Uhr Sonntag, 27. November, 11.00 bis 17.00 Uhr Auf dem Gemeindeplatz in Grellingen

Es hat noch freie Marktstände! Bei Interesse melde dich bis zum 23. Oktober bei uns: Patricia Bösch, Tel. 079 453 33 88 oder per E-Mail: patricia.boesch@gmx.ch, oder Marc Pflugi, Tel. 079 616 12 79

Unsere nächsten Auftritte

- *Sonntag, 2. Oktober,* um 11 Uhr Rihovsky-Messe in Grellingen
- **Sonntag, 20. November,** singt der Chor diese Messe in Röschenz
- Sonntag, 30. Oktober, Begleitung der Totengedenkfeier um 14 Uhr
- Samstag, 10. Dezember, um 19 Uhr Adventslieder anlässlich der Adventswoche
- *Samstag, 24. Dezember,* um 23 Uhr Heiligabend, Mozarts Missa brevis, KV140

Für unsere beiden Projekte «Adventssingen» am Samstag, 10. Dezember, wie auch für die «Weihnachtsmesse» an Heiligabend, 24. Dezember, suchen wir Mitwirkende in jeder Stimmlage. Am Adventssingen planen wir bekannte und neue Advents- und Weihnachtslieder und für die Mitternachtsmesse studieren wir die Missa brevis Pastoralmesse KV 140 von Wolfgang Amadeus Mozart ein. Die Proben dazu finden jeweils am Donnerstag um 19.45 Uhr in der katholischen Kirche Grellingen statt (Beginn für diese beiden Projekte nach den Sommerferien ab 18. August).

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie unverbindlich bei uns reinschauen würden. Bei Fragen erkundigen Sie sich bei unserer Dirigentin Stephanie Martin (Tel. 078 710 26 20) oder unserem Präsidenten Markus Vögtlin (Tel. 079 423 53 54). Es wird bestimmt eine schöne Erfahrung für alle.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.kirchenchor-grellingen.ch



079 590 84 88061 599 16 94

P. Gschwend | Eichenweg 4 | 4203 Grellingen



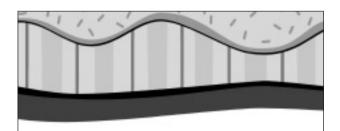


Wir pflegen nach ärztlicher Verordnung.

Pflege, Hauswirtschaft und Mahlzeitendienst: Täglich nach Vereinbarung – Ihr Anruf genügt. Telefon **061 711 29 00** von Montag bis Freitag, 8.00–12.00 Uhr und 14.00–16.30 Uhr

Spitex Region Birs GmbH, www.spitex-regionbirs.ch

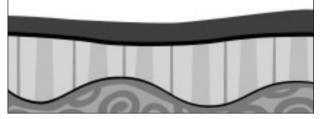
Standort Reinach für die Gemeinden Reinach, Aesch, Duggingen, Grellingen und Pfeffingen Kägenstrasse 17, 4153 Reinach, info@spitex-regionbirs.ch



Turnerabend 2023

Der Turmverein ist zuversichtlich, nächstes Jahr nach längerer Pause seinen traditionellen Turnerabend wieder durchführen zu können. und freut sich schon sehr darauf. Darum .

Freitag, 27., und Samstag, 28. Januar 2023









061 741 11 50 info@hondamueller.ch info@subarumueller.ch

061 741 16 66

Rallye-Garage Müller GmbH Baselstrasse 67, 4203 Grellingen

Produkt wie Betreuung modern - bewährt - zuverlässig konzeptionell und seriös

Wir sind Ihr Ansprechpartner für ALLES rund um Ihr Auto und wir freuen uns auf Sie! Bei uns ist Ihr Auto in guten Händen!

Wir warten und reparieren alle Marken!

Edition Unik -

Ein selbst verfasstes Buch

Sie haben so viel erlebt, dass Sie ein Buch darüber schreiben könnten? Mit Unterstützung der Edition Unik verfassen Sie eigene Texte und gestalten daraus Ihr persönliches Buch.

Die Edition Unik ist kein Verlag und kein Kurs, sondern ein Schweizer Kulturprojekt, getragen von einem gemeinnützigen Verein. Menschen «wie du und ich» schreiben hier ihre Bücher. Seit 2015 sind rund 700 Bände entstanden.

Ein Ziel der Edition Unik ist: In allen 1402 Deutschschweizer Gemeinde sollen Bücher entstehen - auch in Grellingen. Dafür finden Projektrunden zweimal pro Jahr in Basel, Bern und Zürich statt.

Möchten Sie Geschichten aus Ihrem Leben. aus Ihrer Gemeinde oder aus Ihrer Fantasie ins Buch bringen - Sie entscheiden frei über Ihre Inhalte! Mitmachen ist ohne viel Schreiberfahrung möglich, Sie brauchen lediglich einen Computer und Zugang zum Internet.

Weitere Informationen und **Anmeldung online unter** www.edition-unik.ch

RAIFFEISEN Raiffeisenbank Aesch-Pfeffingen

Wissen Sie, warum Ihre Raiffeisenbank keine Filiale ist?



Erfahren Sie mehr im Erklärvideo:



Phänologie

Pflanzen im Wandel der Jahreszeiten

Frühling-Sommer

Pflanzenphänologie

Die Haselsträucher begannen schon Anfang Januar zu blühen. Letztes Jahr Anfang Februar. Anfang Februar dann die Schneeglöcklein und die ersten Winterlinge (Er Anthis hyematis). Anfang März der Huflattich (Tussilago farfara) und die Buschwindröschen (Anemone nemorosa). Ein früher Frühling schien sich anzukündigen. Die Pflanzen gediehen trotz trockener und warmer Witterung.

Ab Mitte Februar bis Ende März herrschte eine grosse Trockenheit. Am 8. März fiel der erste Regen, nur 5 mm, eigentlich zu wenig für das Pflanzenwachstum. Der grosse Regen kam Ende März, Anfang April, 30 bis 46 mm und dazu noch ein Temperaturrückgang mit Schnee bis in die Niederungen und mit leichten bis mässigen Nachtfrösten.

Waldphänologie

Anfang Januar herrschte im Wald eine warme und trockene Witterung. Am 18. Januar begann ich mit meinem Kollegen die alljährliche Stammumfangmessungen der Buchen und Eichen. Die Zunahme des Stammumfangs verhielt sich im Vergleich zum Vorjahr in Grenzen, 2 bis 3 cm Wuchsumfang.

Beginn der Blattentfaltung: 22. April, die 50%-Blattentfaltung am 6. Mai. Etwa gleich wie 2019. Am 17. Mai beobachtete ich den immer wiederkehrenden Buchenspringrüssler. Letzter Befall war 2014. Der Buchenspringrüssler (Orchestes fagi) zeigt folgende Symptome: runde Löcher in den Blättern durch Käferfrass,



Anlässe in der Gemeinde

	Veranstaltungen
45. 01.1.1	Cl. III F. L.
15. Oktober	Ches-Hütte-Fescht
	Guggämusik Chessilochruächä
18. Oktober	Mittagstisch für Senioren
15. November	Senioren-Mittagstisch-Team
20. Dezember	
29. Oktober	Family-Halloween-Party
	Arbeitsgruppe Prävention
12. November	Unihockey-Turnier
	Arbeitsgruppe Prävention
26.+27. Novemb	er Weihnachtsmarkt
	Marktgruppe Grellingen
4. Dezember	Adventsfeier
	mit den Seniorinnen
	und Senioren
	Frauenverein Grellingen

Gemeindeversammlung
Grüngutsammlung Abholdienst

braune, sich zur Blattspitze erweiterte Minen der Larven. Flugzeit April/Mai. Die Käfer fressen zuerst an den Knospen. Die Weibchen legen 30 bis 35 Eier an der Blattunterseite.

Persönliche Beobachtungen

Ende Juni besuchte ich das Waldlabor auf dem Hönggerberg ZH. Das Waldlabor Zürich zeigt und erforscht den vom Menschen beeinflussten und gepflegten Kulturwald. Der Wald ist gleichzeitig ein Lern-, Erlebnisund Forschungsort. Ein Arboretum ist und zeigt eine einmalige Sammlung unserer heimischen Gehölzpflanzen. Erfahren Sie mehr unter www.waldlabor.ch.

Phänologischer Beobachter Meteo Schweiz und WSL: Heiner Vogt

Haben Sie einen Dachschaden? Wir kümmern uns darum.

Wir sind die Spezialisten für Ihre Gebäudehülle

- Flachbedachungen
 Steilbedachungen
- Unterterrainabdichtungen
 Spenglerarbeiten
- Balkone und Terrassen
 Leichtbaufassaden uvm.



Gabriel Cueni

Rooftech AG · 4153 Reinach · +41 (0)61713 22 10 · www.rooftech-ag.ch





